

Hygienekontrolle

Leckageschutz

Heizungsüberwachung

Wasserbehandlung

**Wir haben was gegen Stillstand.
Hygienemodul HM Connect:
die Spülstation für größere Gebäude.**



Haustechnik mit System

Hygiene ist der beste Schutz:

Eine Legionellen-Infektion ist gefährlich und kann sogar tödlich verlaufen.



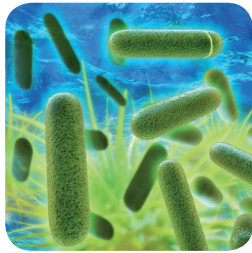
Gegen Stagnation und Keimbildung:

Das Hygienemodul HM Connect steuert regelmäßige Hygienespülungen.



Gefährliches Wachstum:

Bakterien und Keime können sich ungehemmt vermehren, wenn Wasser in Leitungen steht oder wenn bestimmte Temperaturen über- oder unterschritten werden.



Einsatz in großen Objekten:

Hotels mit leer stehenden Zimmern, ein renovierter Krankenhaustrakt, eine Schule nach den großen Ferien – hier lauern die Hygienefallen.



Die bessere Idee gegen gefährliche Keime: vernetzte Module für volle Kontrolle.

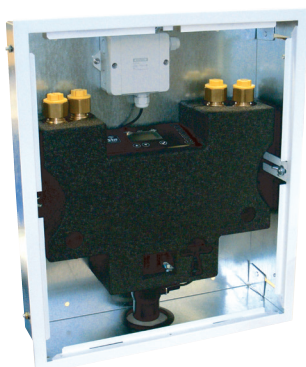
Eine unterschätzte Gefahr: Schlechte Trinkwasserhygiene in der Wasserinstallation begünstigt die Vermehrung gefährlicher Keime und Bakterien mit möglichen schlimmen Folgen für die Gesundheit. Infektionen durch Legionellen oder Pseudomonaden können im Extremfall sogar zum Tode führen. Mit den Hygienemodulen HM Connect von SYR sind Betreiber von öffentlichen Gebäuden wie Schulen und Krankenhäusern oder von Objekten wie Hotels oder Gewerbebetrieben auf der sicheren Seite: Die Vermehrung unerwünschter Keime wird nachhaltig vermieden, die Trinkwasserverordnung jederzeit eingehalten. Und durch die Vernetzung lässt sich die Trinkwasserinstallation mit allen Hygienemodulen und Zuständen jederzeit dokumentieren und kontrollieren.

Ein Modul für jede Anforderung

Die Ursachen für schlechte Trinkwasserhygiene sind zum einen die Stagnation von Wasser in Leitungen, zum anderen Temperaturen, bei denen sich Keime stark vermehren: Warmwassertemperaturen unter 55 °C und Kaltwassertemperaturen über 25 °C. Bedingungen, die das Hygienemodul HM Connect von SYR erkennt und mit einer Hygienespülung sofort beseitigt. Dazu gibt es die zwei Modellvarianten Hygienemodul HM Connect kalt und warm Universal und Hygienemodul HM Connect einzel kalt oder warm Universal.

Die Module werden in die entsprechenden Installationsstränge eingebaut und eingestellt und dann über den Netzstecker angeschlossen. Sofort sind die Hygienemodule HM Connect online und melden relevante Daten an den Server.

Sauberkeit perfekt gesteuert mit den SYR Hygienemodulen



Hygienemodul HM Connect kalt und warm Universal



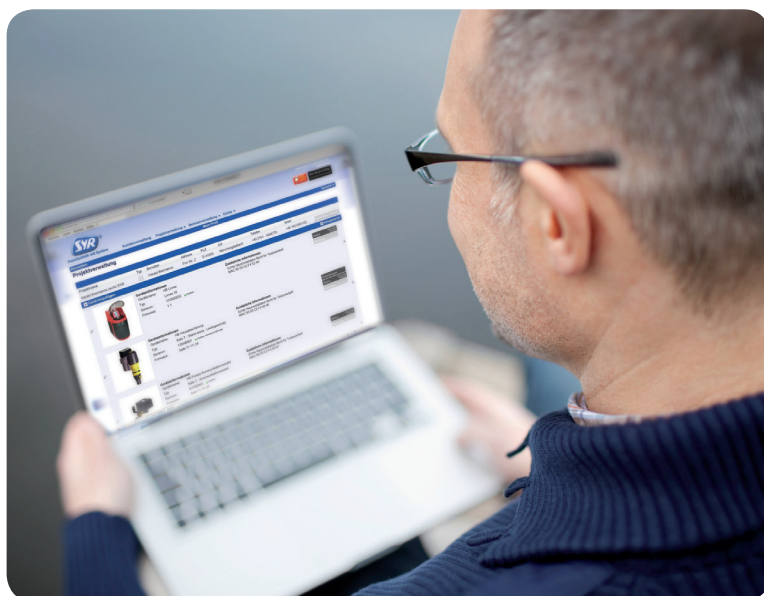
Hygienemodul HM Connect einzel kalt oder warm Universal

Die SYR Hygienemodule HM Connect arbeiten als Spülstation und stellen die Trinkwasserhygiene in größeren Gebäuden sicher. So sorgen die Hygienemodule jederzeit für eine einwandfreie Wasserqualität.

Die SYR Hygienemodule HM Connect gibt es in den Ausführungen kalt und warm Universal und einzel kalt oder warm Universal.

Volle Kontrolle und Übersicht via SYR App

Über die kostenlose SYR App kann sich der Anwender jetzt ein Projekt mit seiner Installation anlegen und hat den vollen Überblick über seine Installation und Zugriff auf wichtige Parameter **1**. Im Statusmenü sieht er den Modultyp, die Spülintervalle sowie die eingestellte minimale bzw. maximale Temperatur **2**. In der Statistik kann man die Anzahl und Zeit der tatsächlichen Spülungen einsehen **3**. Daneben lassen sich die Temperaturer- bzw. -untergrenzen einstellen, ebenso die Stagnationsspülintervalle und das maximale Spülvolumen **4**. Über die App lässt sich auch an jedem Modul eine Zwangsspülung auslösen.



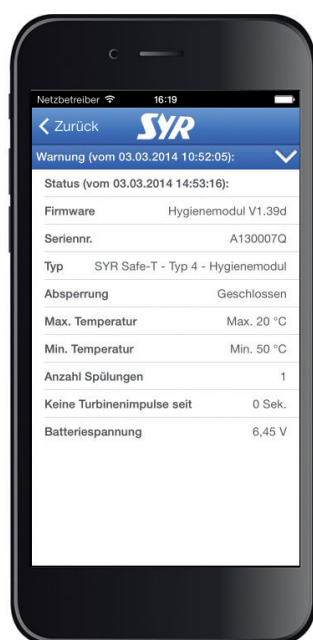
Die SYR App – kostenlos und übersichtlich.

Über unsere SYR App lassen sich alle SYR Connect Produkte ansteuern. Die Einwahl ist einfach:

In der Broschüre „Schritt für Schritt zum vernetzten Trinkwassermanagement“ werden die einzelnen Schritte zur Einwahl in das mobile Portal anhand von Screenshots erklärt. Download unter www.syr-connect.de



1



2



3



4

SYR Connect. Water goes wireless.

Unser SYR Connect Programm bringt Intelligenz in die Hausinstallation. „Connect“ steht für die Verbindung von Armaturen, Steuerungselektronik und dem Internet. Alle SYR Armaturen und Module, die mit „Connect“ gekennzeichnet sind, haben eine IP-Schnittstelle an Bord und sind internetfähig, können einen Status an einen zentralen Server senden, Soll- und Istparameter abgleichen und die angezeigten Aktivitäten durchführen. Kontrolliert und gesteuert wird das Connect System via SYR App oder PC.

Eine clevere Allianz, die ganz neue Lösungen möglich macht – wie ISI, die „Internetgestützte Schwarm-Intelligenz“. „ISI Home Connect“ für das Einfamilienhaus sichert mit unterschiedlich programmierbaren Verbrauchswerten zuverlässig und komfortabel die Trinkwasserinstallation ab. Und mit „ISI Objekt Connect“ wird erstmals ein zuverlässiger Leckageschutz für Großobjekte möglich. In jeder Wohneinheit sendet ein Leckageschutzmodul ständig den Status an den SYR Connect Server, der für jedes Modul und jede Wohneinheit die Sollparameter gespeichert hat und im Fall einer Leckage den entsprechenden Leitungsstrang sofort absperrt.

ISI verbindet die internetfähigen SYR Connect Armaturen aus den Bereichen Leckageschutz, Wasserbehandlung, Hygienekontrolle und Heizungsüberwachung. Eine Verknüpfung, die sowohl innerhalb der einzelnen Bereiche als auch bereichsübergreifend aktiv sein kann.

Fragen zu SYR Connect und ISI?

Infos www.syr-connect.de

Kontakt ISI@syr.de

Hotline 0800 61 05 100

